



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 24

LOCTITE PC 6261

SDB-Nr. : 416607

V009.0

überarbeitet am: 12.06.2023

Druckdatum: 18.12.2023

Ersetzt Version vom: 09.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE PC 6261

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Beschichtung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Erdbergstraße 29

1030 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1) 71104-0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält

4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.-trifluortoluol

| | |
|---|---|
| Signalwort: | Achtung |
| Gefahrenhinweis: | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweis: Prävention | P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen. |
| Sicherheitshinweis: Reaktion | P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Sicherheitshinweis: Lagerung | P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten |

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No. | Konzentration | Einstufung | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte | Zusätzliche Informationen |
|--|---------------|---|--|------------------------------|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 238-878-4 | 15- <= 25 % | | | |
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 202-681-1 | 10- <= 20 % | Aquatic Chronic 2, H411 Flam. Liq. 3, H226 Skin Sens. 1B, H317 | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 215-535-7 01-2119488216-32 | 5- <= 9 % | Asp. Tox. 1, H304 Acute Tox. 4, Einatmen, H332 Acute Tox. 4, Dermal, H312 Skin Irrit. 2, H315 Flam. Liq. 3, H226 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 3, H412 | dermal:ATE = 1.700 mg/kg oral:ATE = 3.523 mg/kg inhalation:ATE = 11 mg/l;Dampf | EU OEL |
| Ethylbenzol 100-41-4 202-849-4 01-2119489370-35 | 1- <= 5 % | Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4, Einatmen, H332 Asp. Tox. 1, H304 STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 3, H412 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 STOT SE 3, H336 | dermal:ATE = 15.433 mg/kg oral:ATE = 3.500 mg/kg inhalation:ATE = 17,4 mg/l;Dampf | EU OEL |
| Titandioxid 13463-67-7 236-675-5 01-2119489379-17 | 0,1- < 1 % | Carc. 2, Einatmen, H351 | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 203-539-1 01-2119457435-35 | 1- <= 5 % | Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 | | EU OEL |

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.
Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.
Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und Stickoxide (NO_x) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

entsprechend dem techn. Datenblatt

7.3. Spezifische Endanwendungen
Beschichtung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**Gültig für
Österreich

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|------------------|---|-------------------|
| Quarz (SiO ₂) 14808-60-7 | | 0,1 | Tagesmittelwert | | EU OELIII |
| Quarz (SiO ₂) 14808-60-7 [Quarzfeinstaub (alveolengängiges kristallines Siliziumdioxid), alveolengängiger fraktion] | | 0,05 | MAK: | | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID, EINATEMBARE FRAKTION] | | 20 | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID-RAUCH (GEMESSEN ALVEOLARSTAUB), ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 10 | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID, ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 10 | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID-RAUCH (GEMESSEN ALVEOLARSTAUB), ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 5 | MAK: | | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID, EINATEMBARE FRAKTION] | | 10 | MAK: | | AT/MAK |
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [ALUMINIUMOXID, ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 5 | MAK: | | AT/MAK |
| Xylol 1330-20-7 [XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN] | 50 | 221 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Xylol 1330-20-7 [XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN] | 100 | 442 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| Xylol 1330-20-7 [XYLOL (ALLE ISOMEREN)] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | AT/MAK |
| Xylol 1330-20-7 [XYLOL (ALLE ISOMEREN)] | 100 | 442 | MAK Kurzzeitwert | 4x15 Minuten pro Schicht | AT/MAK |
| Xylol 1330-20-7 [XYLOL (ALLE ISOMEREN)] | 50 | 221 | MAK: | | AT/MAK |
| Ethylbenzol 100-41-4 [ETHYLBENZOL] | 100 | 442 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylbenzol 100-41-4 [ETHYLBENZOL] | 200 | 884 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylbenzol 100-41-4 [ETHYLBENZOL] | 100 | 440 | MAK: | | AT/MAK |
| Ethylbenzol 100-41-4 [ETHYLBENZOL] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | AT/MAK |
| Ethylbenzol 100-41-4 [ETHYLBENZOL] | 200 | 880 | MAK Momentanwert | 8x5 Minuten pro Schicht | AT/MAK |

| | | | | | |
|--|-----|-----|------------------|--------------------------|--------|
| 1-Methoxypropan-2-ol 107-98-2 [1-METHOXY-2-PROPANOL] | 100 | 375 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| 1-Methoxypropan-2-ol 107-98-2 [1-METHOXY-2-PROPANOL] | 150 | 568 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| 1-Methoxypropan-2-ol 107-98-2 [1-METHOXYPROPANOL-2] | 50 | 187 | MAK: | | AT/MAK |
| 1-Methoxypropan-2-ol 107-98-2 [1-METHOXYPROPANOL-2] | 50 | 187 | MAK Momentanwert | | AT/MAK |
| 1-Methoxypropan-2-ol 107-98-2 [1-METHOXYPROPANOL-2] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | AT/MAK |
| Titandioxid 13463-67-7 [TITANDIOXID (ALVEOLARSTAUB), ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 5 | MAK: | | AT/MAK |
| Titandioxid 13463-67-7 [TITANDIOXID (ALVEOLARSTAUB), ALVEOLENGÄNGIGER FRAKTION] | | 10 | MAK Kurzzeitwert | 2x60 Minuten pro Schicht | AT/MAK |

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | Umweltkompartiment | Expositionszeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|------------------------------------|--|-----------------|------------|-----|----------------|--------|---------------------------------------|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Süßwasser | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Sediment (Süßwasser) | | | | 12,46 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Boden | | | | 2,31 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Salzwasser | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Süßwasser - zeitweise | | 0,327 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Kläranlage | | 6,58 mg/l | | | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 12,46 mg/kg | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Raubtier | | | | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Süßwasser | | 0,1 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Süßwasser - zeitweise | | 0,1 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Salzwasser | | 0,01 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Kläranlage | | 9,6 mg/l | | | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Sediment (Süßwasser) | | | | 13,7 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Sediment (Salzwasser) | | | | 1,37 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Boden | | | | 2,68 mg/kg | | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | oral | | | | 20 mg/kg | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Süßwasser | | 10 mg/l | | | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Salzwasser | | 1 mg/l | | | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 100 mg/l | | | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Sediment (Süßwasser) | | | | 52,3 mg/kg | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Sediment (Salzwasser) | | | | 5,2 mg/kg | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Boden | | | | 4,59 mg/kg | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Kläranlage | | 100 mg/l | | | | |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsbereich | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|------------------------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|-------------------------|------------------------------------|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 221 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 442 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 221 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 442 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 212 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 65,3 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 260 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 65,3 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 260 mg/m ³ | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 125 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 12,5 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 293 mg/m ³ | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 15 mg/m ³ | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 1,6 mg/kg | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 180 mg/kg | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 77 mg/m ³ | |
| Titandioxid 13463-67-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,17 mg/m ³ | |
| Titandioxid 13463-67-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 0,028 mg/m ³ | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Arbeitnehmer | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 553,5 mg/m ³ | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische | | 183 mg/kg | |

| | | | | | | |
|----------------------------------|--------------------------|------------|--|--|-------------------------|--|
| | | | Effekte | | | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 369 mg/m ³ | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 78 mg/kg | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 43,9 mg/m ³ | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 33 mg/kg | |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 553,5 mg/m ³ | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | Parameter | Untersuchungs material | Probenahmezeitpunkt | Konz. | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|---|-----------------------|------------------------|---|------------|---------------------------|---|--|
| Aluminiumoxid 1344-28-1 [Aluminium-, aluminiumoxid- oder aluminiumhydroxid-haltige Stäube und Rauche] | Aluminium | Kreatinin in Urin | | 60 µg/g | AT VGÜ | Zeitabstände der ärztlichen Untersuchun gen: 1 Jahr | |
| Xylol 1330-20-7 [Xylole] | Xylol | Blut | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 1.000 µg/l | AT VGÜ | | Bei wiederholten Überschreitungen des Grenzwertes im Harn ist zusätzlich Xylol im Blut am Ende eines Arbeitstages zu bestimmen (der Zeitpunkt der Untersuchung ist anzugeben).reported .] |
| Xylol 1330-20-7 [Xylole] | Methylhippur säure | Urin | | 1,5 g/l | AT VGÜ | Zeitabstände der ärztlichen Untersuchun gen: 1 Jahr | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird
Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; $\geq 0,4$ mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; $\geq 0,4$ mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|--|
| Lieferform | Flüssigkeit |
| Farbe | grau |
| Geruch | nach aromatischem Lösemittel |
| Aggregatzustand | flüssig |
| Schmelzpunkt | Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit |
| Erstarrungstemperatur | < 0 °C (< 32 °F) |
| Siedebeginn | 120 °C (248 °F) |
| Entzündbarkeit | brennbare Flüssigkeit |
| Explosionsgrenzen | Wird derzeit ermittelt |
| Flammpunkt | 27,2 °C (80,96 °F) geschätzt |
| Selbstentzündungstemperatur | Wird derzeit ermittelt |
| Zersetzungstemperatur | > 200 °C (> 392 °F); |
| pH-Wert | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich |
| Viskosität (kinematisch) (25 °C (77 °F);) | > 20 mm ² /s |
| Viskosität, dynamisch () | 9.000 - 16.000 cPas LCT CERT; Analysenzertifikat |
| Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | weitgehend unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht anwendbar |
| Dampfdruck | Gemisch Nicht verfügbar |
| Dichte () | 13,7 - 14,5 lb/gal LCT CERT; Analysenzertifikat |
| Dichte (20 °C (68 °F)) | 2,7 g/cm ³ |
| Relative Dampfdichte: (20 °C) | 3,7 |
| Partikeleigenschaften | Nicht anwendbar Produkt ist eine Flüssigkeit |

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das bei der Polymerisation von RTV-Oximsilikonen freigesetzte Methylethylketoxim wirkt reizend auf die Atemwege
Das bei der Polymerisation von RTV-Oximsilikonen freigesetzte Methylethylketoxim ist gesundheitsschädlich und sensibilisierend im Falle des Hautkontaktes.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|--|---------------|---------|---|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 | LD50 | > 5.050 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | LD50 | 5.546 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | LD50 | 3.523 mg/kg | Ratte | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Acute toxicity estimate (ATE) | 3.523 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Ethylbenzol 100-41-4 | LD50 | 3.500 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Acute toxicity estimate (ATE) | 3.500 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Titandioxid 13463-67-7 | LD50 | > 5.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | LD50 | 3.739 mg/kg | Ratte | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)) |

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|--|----------------|--------------------|---|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 | LD50 | > 2.000 mg/kg | nicht spezifiziert | nicht spezifiziert |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | LD50 | > 3.300 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | LD50 | 1.700 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Acute toxicity estimate (ATE) | 1.700 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Ethylbenzol 100-41-4 | LD50 | 15.433 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Acute toxicity estimate (ATE) | 15.433 mg/kg | | Expertenbewertung |
| Titandioxid 13463-67-7 | LD50 | > 10.000 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Ratte | EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal)) |

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|-------------------------------|--------------|----------------|------------------|---------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | LC50 | > 32,03 mg/l | Staub/Nebel | 4 h | Ratte | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | LC50 | 11 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Acute toxicity estimate (ATE) | 11 mg/l | Dampf | | | Expertenbewertung |
| Ethylbenzol 100-41-4 | LC50 | 17,4 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Acute toxicity estimate (ATE) | 17,4 mg/l | Dampf | | | Expertenbewertung |
| Titandioxid 13463-67-7 | LC50 | > 6,82 mg/l | Staub | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | LC50 | 55 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------------|------------------|-----------|---|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | nicht reizend | 24 h | Kaninchen | Patch Test |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | mäßig reizend | | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | nicht reizend | | Kaninchen | Expertenbewertung |
| Titandioxid 13463-67-7 | nicht reizend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | nicht reizend | 4 h | Kaninchen | EU Method B.4 (Acute Toxicity: Dermal Irritation / Corrosion) |

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|----------------|------------------|-----------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | nicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | reizend | | Mensch | Weight of evidence |
| Titandioxid 13463-67-7 | nicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | nicht reizend | | Kaninchen | EU Method B.5 (Acute Toxicity: Eye Irritation / Corrosion) |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|---|---------------------------|-------------------------------------|---------------------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | nicht sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Titandioxid 13463-67-7 | nicht sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Titandioxid 13463-67-7 | nicht sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinc hen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinc hen | EU Method B.6 (Skin Sensitisation) |

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsro- ute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|---|----------|--|---|---------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | negativ | in vitro mammalian cell transformation assay | mit und ohne | | |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | EU Method B.10 (Mutagenicity) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | Austauschmuster von Schwester- Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne | | EU Method B.19 (Sister Chromatid Exchange Assay In Vitro) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Austauschmuster von Schwester- Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| Titandioxid 13463-67-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Titandioxid 13463-67-7 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | negativ | in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test | without | | equivalent or similar to OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | negativ | in vitro Säugetierchromoso- nen Anomalien- Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste- r | without | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | negativ | Intraperitoneal | | Ratte | OECD Guideline 478 (Genetic Toxicology: Rodent Dominant |

| | | | | | Lethal Test) |
|----------------------------------|---------|-------------------------|--|-------|---|
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | negativ | Inhalation | | Maus | OECD Guideline 486 (Unscheduled DNA Synthesis (UDS) Test with Mammalian Liver Cells in vivo) |
| Titandioxid 13463-67-7 | negativ | oral über eine Sonde | | Ratte | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | negativ | Intraperitoneal | | Maus | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht | Methode |
|--------------------------------------|-------------------------|-------------------------|---|---------|------------------------|--|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | nicht krebserzeugend | oral über eine Sonde | 103 w 5 d/w | Ratte | männlich / weiblich | EU Method B.32 (Carcinogenicity Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | nicht krebserzeugend | oral, im Futter | 103 w daily | Ratte | männlich / weiblich | nicht spezifiziert |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | nicht krebserzeugend | Inhalation: Dampf | 2 y 6 hr/day, 5 days/wk | Ratte | männlich / weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Testtyp | Aufnahmeweg | Spezies | Methode |
|---|---|---------------------------------|-------------------------|---------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | NOAEL F1 45 mg/kg | 1- Generazione n-Studie | oral über eine Sonde | Ratte | OECD Guideline 415 (One- Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NOAEL P 1000 ppm NOAEL F1 100 ppm | 1- Generazione n-Studie | oral über eine Sonde | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 415 (One- Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NOAEL P 500 ppm NOAEL F1 500 ppm NOAEL F2 500 ppm | 2- Generazione n-Studie | Inhalation | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Titandioxid 13463-67-7 | NOAEL P >= 1.000 mg/kg NOAEL F1 >= 1.000 mg/kg | Ein- Generazione n Studie | oral, im Futter | Ratte | OECD Guideline 443 (Extended One-Generation Reproductive Toxicity Study) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | NOAEL P 300 ppm NOAEL F1 1000 ppm NOAEL F2 1000 ppm | 2- Generazione n-Studie | Inhalation: Dampf | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study) |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|---|---------------------|-------------------------|---|---------|--|
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | NOAEL 40 mg/kg | oral über eine Sonde | 3 m daily | Ratte | nicht spezifiziert |
| 4-Chlor- .alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | NOAEL >= 5.5 mg/m3 | Inhalation | 4 m 24 h/d | Ratte | nicht spezifiziert |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | NOAEL 150 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 d daily | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NOAEL 75 mg/kg | oral über eine Sonde | 28 d daily | Ratte | OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| Titandioxid 13463-67-7 | NOAEL > 1.000 mg/kg | oral über eine Sonde | 92 d daily | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | NOAEL 1000 ppm | Inhalation | 13 weeks 6 hours/day; 5 days/week | Ratte | OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | NOAEL 919 mg/kg | oral über eine Sonde | 35 d 5 d/w | Ratte | OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents) |

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Viskosität (kinematisch) Wert | Temperatur | Methode | Bemerkungen |
|--------------------------------------|----------------------------------|------------|-------------------------|-------------|
| Ethylbenzol 100-41-4 | 0,641 mm ² /s | 40 °C | OECD Test Guideline 114 | |

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------------------------|------------------|---------------------|--|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 | LC50 | > 1.000 mg/l | 96 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | NOEC | 0,54 mg/l | | Pimephales promelas | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | LC50 | 3 mg/l | 96 h | Danio rerio | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | LC50 | 2,6 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | NOEC | > 1,3 mg/l | 56 d | Oncorhynchus mykiss | weitere Richtlinien: |
| Ethylbenzol 100-41-4 | LC50 | 4,2 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | LC50 | Toxicity > Water solubility | 48 h | Leuciscus idus | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | LC50 | 20.800 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------------------------|------------------|---------------|--|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 | EC50 | > 1.000 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | EC50 | 2 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | EC50 | 3,1 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | EC50 | > 1,8 - 2,4 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | EC50 | Toxicity > Water solubility | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | EC50 | 23.300 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---------------------------|---------|------|------------------|---------|---------|
|---------------------------|---------|------|------------------|---------|---------|

| CAS-Nr. | | | er | | |
|------------------------------------|------|-----------------------------|------|--------------------|--|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | NOEC | 0,96 mg/l | 7 d | Ceriodaphnia dubia | weitere Richtlinien: |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NOEC | 0,96 mg/l | 7 d | Ceriodaphnia dubia | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | NOEC | Toxicity > Water solubility | 21 d | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Chronic Immobilisation Test) |

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------------------------|------------------|--|---|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembare 14808-60-7 | EC50 | > 1.000 mg/l | 72 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 4-Chlor-.alpha...alpha...alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | NOEC | 0,41 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | EC50 | 4,36 mg/l | 73 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | EC10 | 1,9 mg/l | 73 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | EC50 | 7,7 mg/l | 96 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NOEC | 4,5 mg/l | 96 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | EC50 | Toxicity > Water solubility | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | NOEC | Toxicity > Water solubility | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | EC50 | > 1.000 mg/l | 7 d | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------------------------|------------------|----------------------------|--|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembare 14808-60-7 | EC0 | > 1.000 mg/l | 3 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| 4-Chlor-.alpha...alpha...alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | EC50 | 103,6 mg/l | 3 h | activated sludge, domestic | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | EC50 | > 152 mg/l | 30 min | nicht spezifiziert | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Titandioxid 13463-67-7 | EC0 | Toxicity > Water solubility | 24 h | Pseudomonas fluorescens | DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm-Test) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | EC0 | > 1.000 mg/l | 30 min | | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions dauer | Methode |
|---|----------------------------|---------|--------------|----------------------|---|
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | | aerob | 19,2 % | 28 d | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 90 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 69 % | 33 d | OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I)) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 90 % | 29 d | OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Biokonzentratio nsfaktor (BCF) | Expositionsda uer | Temperatur | Spezies | Methode |
|--------------------------------------|-----------------------------------|----------------------|------------|-------------------------|---|
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | 25,9 | 56 d | | Oncorhynchus mykiss | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 1 | 42 d | 10 °C | Oncorhynchus kisutch | OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow-through Fish Test) |

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode |
|---|--------|------------|---|
| 4-Chlor-.alpha.,.alpha.,.alpha.- trifluortoluol 98-56-6 | 3,7 | 25 °C | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | 3,16 | 20 °C | nicht spezifiziert |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 3,6 | 20 °C | EU Method A.8 (Partition Coefficient) |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | -0,49 | | nicht spezifiziert |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT / vPvB |
|---|---|
| Quarz (SiO ₂), <1% einatembar 14808-60-7 | Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt. |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Ethylbenzol 100-41-4 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Titandioxid 13463-67-7 | Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt. |
| 1-Methoxy-2-propanol 107-98-2 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

| | |
|------|------|
| ADR | 1263 |
| RID | 1263 |
| ADN | 1263 |
| IMDG | 1263 |
| IATA | 1263 |

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|------|-------|
| ADR | FARBE |
| RID | FARBE |
| ADN | FARBE |
| IMDG | PAINT |
| IATA | Paint |

14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|------|---|
| ADR | 3 |
| RID | 3 |
| ADN | 3 |
| IMDG | 3 |
| IATA | 3 |

14.4. Verpackungsgruppe

| | |
|------|-----|
| ADR | III |
| RID | III |
| ADN | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|------|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|-----|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
|-----|-----------------|

| | |
|------|-------------------|
| | Tunnelcode: (D/E) |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

| | |
|---|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: | Nicht anwendbar |
| VOC-Gehalt (2010/75/EC) | 10,8 % |

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| | |
|-------------|--|
| ED: | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften) |
| EU OEL: | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt |
| EU EXPLD 2: | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt |
| SVHC: | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste |
| PBT: | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt |
| PBT/vPvB: | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB: | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.